



## **JAEGER-LECOULTRE PRÄSENTIERT DIE MASTER CONTROL CHRONOGRAPH CALENDAR AUS ROTGOLD MIT SCHWARZEM ZIFFERBLATT**

### **EINE NEUINTERPRETATION EINES ANSPRUCHSVOLLEN MODERNEN KLASSIKERS**

Mit ihrem zeitlosen Stil, ihrer mechanischen Raffinesse und ihrer Neuinterpretation einer der nützlichsten und symbolträchtigsten Komplikationen der Uhrmacherskunst hat sich die Kollektion Master Control von Jaeger-LeCoultre in den drei Jahrzehnten seit ihrer Einführung als moderner Klassiker etabliert. Ihre ständige Weiterentwicklung ist von dem tiefen Respekt der Manufaktur vor der Tradition sowie auch von ihrem unablässigen Streben nach Innovation geprägt. Im Jahr 2023 stellt die Grande Maison eine neue, auffällige Variante der Kollektion vor: die Master Control Chronograph Calendar aus Rotgold mit schwarzem Zifferblatt.

Die Master Control steht für das Engagement der Manufaktur für uhrmacherische Exzellenz und ist nach der Testreihe „1.000 Hours Control“ von Jaeger-LeCoultre benannt. Sie war die erste Uhrenkollektion, die sich diesem strengen Protokoll unterzog. „1.000 Hours Control“ testet nicht nur das Uhrwerk, sondern auch das Gehäuse und ist inzwischen zum Standard für alle Zeitmesser von Jaeger-LeCoultre geworden.

#### **Eine edle, moderne Ästhetik, inspiriert durch das reiche Vermächtnis der Maison**

Mit ihren harmonischen Proportionen und ihrem schlichten Design lässt sich die Kollektion Master Control von den emblematischen runden Uhren der Maison aus den 1950er- und 60er-Jahren inspirieren, wie beispielsweise der Memovox und der Futurematic. Die neue Master Control Chronograph Calendar mit schwarzem Zifferblatt erinnert auf subtile Weise an die farbigen Zifferblätter aus der Mitte des 20. Jahrhunderts und interpretiert deren Vintage-Look auf selbstbewusste Weise neu.

Die klaren, modernen Linien des Gehäuses und die zahlreichen raffinierten Details heben die Anzeigen des Chronographen und des Kalenders hervor. Das Zifferblatt wird von einer Pulsometerskala auf dem Höhenring umrahmt. Dabei handelt es sich um eine traditionelle Anzeige, die ursprünglich für Ärzte entwickelt wurde, um die Herzfrequenz ihrer Patienten zu messen, doch sie ist auch für den heutigen Lebensstil von Bedeutung. Sie ist – ganz im Sinne der Tradition – in Rot gehalten. Die rote Farbe, die einen dynamischen Kontrast zu dem schwarzen Zifferblatt erzeugt, wird auf jedem der drei



Hilfszifferblätter sowie im Anzeigefenster für Wochentag und Monat aufgegriffen und lenkt den Blick auf diese Informationen.

Die Anzeigen für die beiden Komplikationen – einen vollständigen Kalender und einen Bi-Compax-Chronographen – bilden ein optisches Gleichgewicht, eingebettet in ein Zifferblattdesign, das trotz der Komplexität der angezeigten Informationen zeitlos, schlicht und intuitiv ablesbar ist. Der 30-Minuten-Chronographenzähler bei 3 Uhr wird von einem Hilfszifferblatt für die laufende Sekunde bei 9 Uhr ausgeglichen, während die Fenster zur Wochentags- und Monatsanzeige im oberen Bereich des Zifferblatts der runden Mondphasen- und Datumsanzeige bei 6 Uhr gegenüber liegen. Die fein strukturierte Azurierung dieser drei Hilfszifferblätter und das satte Blau der Mondphasenanzeige bilden einen subtilen und angenehmen Kontrast zu dem glänzenden Schwarz des Zifferblatts mit Sonnenschliff, das mit jeder Bewegung des Handgelenks das Licht einfängt und reflektiert. Die Ablesbarkeit wird durch den Kontrast zwischen dem warmen Rotgoldton der Dauphinezeiger und den applizierten, trapezförmigen Indizes noch verstärkt.

#### **Elegante Proportionen für den modernen Mann von Welt**

Mit dem 40-mm-Durchmesser, der nach außen abgeschragten Lünette und den dynamisch gebogenen Bandanstößen strahlt das Master Control Gehäuse aus Rotgold eine entspannte, schlichte Eleganz aus. Die Gehäusesseiten und die Bandanstöße wurden satiniert, während Lünette, Krone und die abgeschragten Kanten der Bandanstöße poliert sind. Edle Details wie Gravuren auf der rückseitigen Lünette und ein Saphirglasboden, um die fein veredelten und dekorierten Uhrwerke sichtbar zu machen, sind im Überfluss vorhanden. Die rechteckigen Chronographendrücker unterstreichen den zeitlosen Stil und verleihen dem wohlproportionierten, 12,05 mm hohen Gehäuse eine zielgerichtete, moderne Optik. Ein schwarzes Alligatorlederarmband ergänzt das Rotgoldgehäuse und unterstreicht die klassisch-elegante Ästhetik, die seit vielen Generationen geschätzt wird.

#### **Technische Komplexität, die durch mechanische Eleganz zum Ausdruck kommt**

Die Master Control Chronograph Calendar ist ein hervorragendes Beispiel für die technisch anspruchsvolle und mechanisch elegante Uhrmacherkunst von Jaeger-LeCoultre und wird von dem Automatikkaliber 759 angetrieben. Dieses integrierte Chronographenwerk mit einer Gangreserve von 65 Stunden verfügt über einen Chronographenmechanismus mit Säulenrad und vertikaler Kupplung, der mit einem dreifachen Kalender mit Mondphasenanzeige kombiniert ist.

Die feine Veredelung, die durch den Saphirglasboden sichtbar ist, umfasst Genfer Streifen, gebläute Schrauben und einen skelettierten Goldrotor mit dem charakteristischen „JL“-Motiv von Jaeger-LeCoultre. Wie alle Kaliber der Manufaktur wurde auch dieses Uhrwerk vollständig in der Manufaktur in Le Sentier im Schweizer Vallée de Joux entwickelt, gefertigt, veredelt und montiert.



## TECHNISCHE MERKMALE

### MASTER CONTROL CHRONOGRAPH CALENDAR

**Gehäuse:** 750er Rotgold (18 Karat)

**Abmessungen:** Durchmesser 40 mm, Höhe 12,05 mm

**Kaliber:** Automatikwerk Kaliber Jaeger-LeCoultre 759

**Funktionen:** Stunde, Minute, kleine Sekunde, Wochentag, Datum, Monat, Mondphase, Chronograph mit 30-Minuten-Zähler und Pulsometer

**Gangreserve:** 65 Stunden

**Wasserdichtigkeit:** 5 bar

**Zifferblatt:** Schwarz mit Sonnenschliff

**Armband:** Schwarzes Alligatorleder

**Referenz:** Q413257J

---

### Über Jaeger-LeCoultre – Der Uhrmacher der Uhrmacher™

Inspiriert von einem unverwechselbaren Streben nach Innovation und Kreativität und der friedlichen, naturbelassenen Umgebung in seiner Heimat im Vallée de Joux zeichnet sich Jaeger-LeCoultre seit 1833 durch die Beherrschung der Komplikationen und der Präzision seiner Mechanismen aus. Die Manufaktur, bekannt als Uhrmacher der Uhrmacher™, hat ihren unermüdlichen Erfindergeist in der Entwicklung von über 1.300 verschiedenen Kalibern und mit über 400 Patenten zum Ausdruck gebracht. Die Uhrmacher der Grande Maison machen sich 190 Jahre Expertise zunutze und konzipieren, fertigen, veredeln und verzieren die fortschrittlichsten und präzisesten Mechanismen, indem sie Leidenschaft mit jahrhundertealtem Savoir-faire kombinieren und eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft herstellen – zeitlos, aber immer im Gleichschritt mit der Zeit. In unserer Manufaktur sind 180 Kunsthandwerksberufe unter einem Dach vereint, die feinste Uhren erschaffen, die technische Finesse mit ästhetischem Design und bemerkenswert dezenter Raffinesse kombinieren.